

Gewaltiges Konzerterlebnis

Standing Ovations für den Classic Festival Chor an der «Cäcilienmesse».

Silvia Rietz

Klangmächtiger Lobpreis Gottes: Im Nachgang zum Cäcilientag – am 22. November wird das Fest der heiligen Cäcilie, Patronin der Kirchenmusik, gefeiert – entfaltete sich in der Klemenzkirche mit der «Cäcilienmesse» von Gounod ein gewaltiges und emotionales Konzerterlebnis. Gounods mächtiges Glaubensbekenntnis verlangt nach einem mächtigen Klangkörper und der aus dem Konzertchor Leberberg, dem Singkreis Wasseramt und dem Konzertchor Oberaargau zusammengesetzte Classic Festival Chor erfüllte diesen Anspruch glänzend.

Das Werk, welches beinahe die Grenzen traditioneller Messkompositionen sprengt, Gregorianik und opernhafte Klänge mischt, kommt dem Chor und seinem Dirigenten Markus Oberholzer entgegen.

Zum Einstimmen erklang Vivaldis «Gloria», welches der «rote Priester» für den Chor des «Ospedale della Pietà» geschrieben hat. Sopranistin Stefanie Frei und Altistin Susanna Puchegger interpretierten die

Soli klangschön, jedoch im Schatten des agilen und mit guter Klangbalance aufwartenden Chors. In Gounods «Cäcilienmesse» sang Stefanie Frei ein engelsgleiches «Gloria in excelsis Deo», bevor Pauken und Trompeten zum strahlenden Gotteslob überleiteten und sich Chor, Solisten (Stefanie Frei, Joël Morand, Bassist Martin Weidmann) und Orchester zum

geballten Klangvolumen zusammenfanden. Demgegenüber ein von den Solisten zurückhaltend und vom Chor mit leisen Tönen begleitetes «Et incarnatus est» und «Crucifixus», mit bestechender Piano-Kultur. Jubel be-seelte das «Laudamus te».

Der aus Solothurn stammende Tenor Joël Morand fügte sich gut in den Gesamtklang ein, ohne im solistischen «Sanctus»-

Part restlos zu überzeugen. Für einmal endete die Messe nicht mit dem innigen «Agnus Dei», sondern mit einem gemeinsam mit dem Publikum gesungenen «Domine salvam». Der Schluss-hymnus mündete in eine ste-hende Ovation, mit der die mit-reissende Aufführung der «Cä-cilienmesse» und der gelungene Neustart der «Leberberger» ge-feiert wurde.



Cäcilienmesse in der Klemenzkirche in Bettlach.

Bild: Patrick Lüthy